

Vorlage Nr.: 70/014		26.07.2000	
Berichtsvorlage		öffentlich	
für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umweltfragen und Bauangelegenheiten	Dez.V Plücker	23.08.2000	3
Kreisausschuss	Dez. V Plücker	25.08.2000	9
Landschaftsbeirat	Dez.V Plücker	30.08.2000	4
Kreistag	Dez.V Plücker	19.09.2000	17

Bilanz der Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen im Kreisprogramm "Arbeit in Natur und Landschaft" von 1996 - 2000

Beschlussvorschlag: ./.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Seit dem 15. Oktober 1996 wurden über das Kreisprogramm „Arbeit in Natur und Landschaft“ 210 Langzeitarbeitslose beschäftigt und qualifiziert. Durch die Kombination aus Beschäftigung und integrierter beruflicher Qualifizierung konnten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen Qualifikationen erwerben, die auf dem Arbeitsmarkt verwertbar sind und die ihre Chancen auf ein anschließendes Arbeits- bzw. Ausbildungsverhältnis deutlich verbesserten. Gut die Hälfte von ihnen konnte in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden, bzw. fand eine Aus- oder Fortbildungsmöglichkeit.

In den ersten vier Jahren wurden etwa 320 unterschiedliche Naturschutz- und Landschaftspflegeprojekte durchgeführt, zu Themen wie Naherholung, Obstwiesen-, Kopfbaum-, Hecken-, und Kleingewässerpflege, Umweltpädagogik an Schulen und Kindergärten, Arbeiten im Wald.

Ämter	Sichtvermerk Amtsleiter	Sichtvermerk Dezernent	Kreisdirektor	Landrat
70	Gez. Lange	Gez. Plücker		Gez. Schnipper

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss		
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Das Umweltamt legt nun einerseits eine Bilanz in der Form einer **Dokumentation** mit dem Titel **“Arbeit in Natur und Landschaft – Projekte mit Langzeitarbeitslosen 1998 – 2000“** vor, andererseits aber auch eine neue Konzeption zur Fortführung des Kreisprogramms in Anpassung an die veränderten Arbeitsmarkterfordernisse mit dem Titel **„Konzept 2000 Natur pflegen – Landschaft erleben“**.